NACHRICHTEN AG

08. Juni 2025

Legendärer NDR-Moderator Carlo von Tiedemann mit 81 Jahren verstorben

Carlo von Tiedemann, NDR-Moderator aus Hamburg, ist am 8. Juni 2025 im Alter von 81 Jahren verstorben.

Hamburg, Deutschland - Carlo von Tiedemann, eine Ikone des norddeutschen Fernsehens und Hörfunks, ist am 8. Juni 2025 im Alter von 81 Jahren in Hamburg verstorben. bekannt für seinen Sprachfluss und Humor, war er seit 1971 beim Norddeutschen Rundfunk (NDR) tätig. Seine Familie bestätigte den Tod dem NDR, während der Intendant des NDR, Joachim Knuth, von ihm als einem ȘUrgesteinȚ und Publikumsliebling sprach. Von Tiedemann hinterlässt nicht nur vier Kinder, sondern auch viele Erinnerungen an seine unvergesslichen Sendungen, die Generationen geprägt haben.

Carlo von Tiedemann wurde als Carl Ferdinand Hanns-Joachim Franz Friedrich von Tiedemann in Stargard, Pommern geboren. Als Sohn eines Generalleutnants der preußischen Armee und einer Mutter aus der Familie von Heinrich von Kleist erlebte er den Zweiten Weltkrieg hautnah, als seine Familie Ende 1944 nach Holstein flüchten musste. Karriere machte er zunächst als Verlagskaufmann und Polizeireporter, bevor er als Korrespondent für den Springer Auslandsdienst nach Buenos Aires ging. 1971 kehrte er zum NDR zurück, wo er legendäre Formate wie ȘDie aktuelle SchaubudeȚ und ȘNDR Talk ShowȚ moderierte. Seine Vielseitigkeit zeigte sich in Sendungen wie ȘNDR 2 PlattenkisteȚ und ȘSweet, soft & lazyȚ, sowie als Stadionsprecher für den Hamburger Sportverein (HSV) von 1991 bis 1998.

Gesundheitliche Herausforderungen

In den letzten Jahren hatte Carlo von Tiedemann mit ernsthaften gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Berichten zufolge litt er unter starken Magenschmerzen, die sich seit drei Wochen verschlimmert hatten, was ihn dazu veranlasste, sich in eine Klinik einweisen zu lassen. Dort wurde festgestellt, dass er an schweren Magenblutungen litt und insgesamt fünf Liter Blut verloren hatte, weshalb er zeitweise auf die Intensivstation verlegt wurde. Diese gesundheitlichen Rückschläge kamen nach einer Herzoperation im Vorjahr. Obwohl der akute Blutverlust bald eingedämmt werden konnte, war er auf spezielle Schonkost angewiesen und musste im Bett bleiben, wodurch seine Stimme im Radio, insbesondere bei NDR 90,3, wo wochenlang Funkstille herrschte, nicht mehr ertönte.

Trotz der gesundheitlichen Herausforderungen blieb er dem Medium treu, moderierte seine Radiosendung ȣCarlo kennt sie alleȤ und nahm auch an anderen Formaten, wie Podcasts, teil. Sein Engagement für soziale Belange blieb ebenfalls unverändert; 2020 wurde er mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für sein soziales Engagement ausgezeichnet. Dazu gehörten seine Initiativen für den Verein ȣQuickborn hilftȤ und das Kinder-Hospiz ȣSternenbrückeȤ.

Ein bleibendes Erbe

Carlo von Tiedemann wird nicht nur als Moderator in Erinnerung bleiben, sondern auch als Mensch, der trotz persönlicher Kämpfe immer wieder Verantwortung übernahm, sein Leben in den Griff bekam und seine Schulden aus der Vergangenheit beglich. Seine Amtszeit beim NDR und das gebotene Entertainment-Mix haben ihn in die Herzen der Zuschauer eingebrannt.

In Gedenken an seiner Verdienste und seinen Einfluss wird das NDR Fernsehen heute Abend um 20:15 Uhr eine Sondersendung zu seinem Tod ausstrahlen. Carlo von Tiedemann, der erst im

Oktober letzten Jahres seinen 80. Geburtstag feierte, wird unvergessen bleiben.

Für weitere Details zu seinem Leben und Wirken, lesen Sie mehr auf ZVW, TV Spielfilm und NDR.

Details	
Vorfall	Tod
Ursache	gesundheitliche Probleme, schwere Magenblutungen
Ort	Hamburg, Deutschland
Quellen	• www.zvw.de • www.tvspielfilm.de • www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net